

COLLÈGE F.-X. VOGT		Année scolaire 2020-2021
Département d'allemand	CONTRÔLE	Situation n° 3 Date : 11 déc. 2021
EPREUVE D'ALLEMAND Niveau : Terminale A / Durée : 2 heures / Coef: 3		

Text: Der Franzose Thibault Bardet erzählt von seinem Leben in Deutschland

- Was mir an Deutschland besonders gut gefällt? Ich sage lieber erst mal, was ich in Frankreich besser finde. Da ist natürlich das Essen. Obwohl ich Schnitzel sehr gerne mag und auch – wie heißt noch mal das Bein vom Schwein? Ja, Schweinshaxe, die mag ich auch, aber gegrillt, nicht gekocht. Das Wetter ist in Bordeaux auch besser. Und was ich in Deutschland wirklich nicht verstehen kann: warum die Leute an einer roten Ampel stehen bleiben, auch wenn kein einziges Auto vorbeifährt. Wir Franzosen sind da lockerer. **A**
- Sonst sind die Kölner aber sehr locker, sehr offen und freundlich. Ich wurde so nett aufgenommen, als ich 2013 nach Köln gezogen bin. Nach Deutschland kam ich, um den Wein von unserem Weingut hier und in anderen Ländern zu verkaufen. Schon als Fünfjähriger wusste ich, dass ich einmal in unserem Betrieb² mitarbeiten will. Ich habe Wirtschaft studiert und kümmere mich um den Verkauf. **B**
- Ich war der erste aus der Familie, der neue Länder für den Export ausgewählt hat. Ich habe zwei Marktanalysen gemacht, um den besten Standort zu finden – und das Ergebnis war Köln: Von hier aus ist es nicht weit nach Frankreich, Belgien und Holland, auch in Großbritannien ist man schnell. Das ist auch deshalb wichtig, weil ich auf viele Messen fahren muss. **C**
- Dann habe ich im Internet Informationen über Köln gelesen. Da stand, dass es einen großen Karneval gibt. Ich dachte mir: Karneval?! Das ist meine Stadt! Ich liebe Karneval und große Feste. In Köln feiern alle zusammen, egal, ob jung oder alt. Das kenne ich aus Frankreich nicht, und das gefällt mir sehr. **D**
- Immer ist hier irgendetwas los: der Karneval, hier ein Konzert, dort ein Festival, im Winter der Weihnachtsmarkt. Ich liebe es!

Aus Deutsch Perfekt Nr 2 /16 / Februar 2016 S. 16

Wörterklärungen: ¹aufnehmen: empfangen (accueillir); ²der Betrieb: die Firma, die Fabrik;

I - Leseverstehen

A / richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben! 1 X 6 = 6 P

- | | |
|--|--|
| 1) Das Essen in Deutschland gefällt dem Franzosen. | <u> Z </u> |
| 2) An einer roten Ampel fahren die deutschen Autofahrer los. | <u> Z </u> |
| 3) Thibault arbeitet für seine Firma in Deutschland. | <u> Z </u> |
| 4) Andere Familienmitglieder arbeiten im Ausland. | <u> Z </u> |
| 5) Thibault hat sich online informiert. | <u> Z </u> |
| 6) In Köln kann man gut feiern. | <u> Z </u> |

B / Ordnen Sie der Überschrift den passenden Absatz A, B, C, D zu! 1X 4 = 4 P

Überschrift	Absatz
Köln: eine pulsierende Metropole	
Köln: eine Kreuzung und ein Treffpunkt im Mitteleuropa.	
Meine ökonomische Aktivität in Köln.	
Ein kontrastiver Vergleich zwischen Frankreich und Deutschland.	

C / Wie steht das im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben! 2 X 2 = 4 P

- 1) Als ich fünf Jahre alt war, wollte ich meiner Firma helfen.

- 2) Ich finde das super.

D / Beantworten Sie die Fragen mit korrekten logischen Sätzen! 2 X 3 = 6 P

1) In wie fern unterscheiden sich die Franzosen von den Deutschen ähnlich? _____

2) Warum kann man Köln als eine Kreuzung und Treffpunkt betrachten? _____

3) Was zieht Bardet in Frankreich vor? _____

II - Mediation

A / Übersetzen Sie ins Deutsche! 6 P

La publicité nous informe sur les innovations dans notre monde. Elle vise surtout les jeunes.

La bourse est un marché virtuel qui obéit à la loi de l'offre et de la demande.

Les cryptomonnaies sont sans doute l'avenir de la finance.

B / Übersetzen Sie ins Französische! 6 P

Dann habe ich im Internet Informationen über Köln gelesen. Da stand, dass es einen großen Karneval gibt. Ich dachte mir: Karneval?! Das ist meine Stadt! Ich liebe Karneval und große Feste. In Köln feiern alle zusammen, egal, ob jung oder alt.

III - Schriftlicher Ausdruck

Thema 2: Sie sind Marketingleiter bei einer Firma. Schreiben Sie einen Werbetext zu diesem Produkt! 7 P



Thema 2: Anaba und Simo, zwei Schüler von Lycée d'Obala, haben eine spannende Diskussion über die Relevanz von Werbung. Anaba behauptet: „Meiner Meinung nach ist die Werbung eine pure Manipulation. Sie vermitteln immer falsche Infos.“ Und Simo erwidert: „Nein, das glaube ich nicht, dass es bei Werbung nur um Profit geht. Eine Werbung kann auch informativ sein.“ Wem würden Sie lieber beipflichten? Sind Sie für oder gegen Werbung? Nehmen Sie nur einen Standpunkt und verteidigen Sie ihn mit konkreten Argumenten und Beispielen in einem Aufsatz von ungefähr 150 Wörtern! 7 P

IV – Strukturen und Kommunikation

Grammatik

A / Ergänzen Sie Fragen und Antworten! 0,5 X 4 = 2 P

z.B: *Worauf* achtest du? – *Auf* meine Gesundheit.

- a) _____ unterhältst du dich? - _____ meinen Kollegen.
b) _____ unterhältst du dich? - _____ das Wetter.

B / Verbinden Sie den Satz mit einem Relativpronomen! 1 P

Die Kinder haben die Werbung gern. Die Werbung spricht von Süßigkeiten

C / Ergänzen Sie die passende Präposition oder Endung im Genitiv! 0,5 X 8 = 4 P

_____ ¹(Während, Trotz, Statt) der vielen Werbung ist es der Firma nicht _____ ²(gelungen, gelingen, gelang), den Kauf sein _____ ³(es, e, er) Produkte heraufzusetzen. Kurz vor Beginn d _____ ⁴(en, es, er) Rabattaktion hat der Anbieter den Preis verschieden _____ ⁵(en, er, e) Artikel erhöht und eine international durchgeführt _____ ⁶(en, er, e) Umfrage darüber gemacht, welche bekannt _____ ⁷(e, en, er) Marken jugendlich _____ ⁸(en, e, er) am meisten vorziehen.

Wortschatz

A / Ergänzen Sie je 2 Wörter für jede Spalte! 0,5 X 4 = 2 P

Wortfeld „Wirtschaft“	Wortfamilie „Entwicklungshilfe“
z.B: die Bank	z.B: bewirtschaften
1 _____	1 _____
2 _____	2 _____

B / Markieren Sie das passende Synonym in Klammern! 0,5 X 2 = 1 P

Er ist ein *Wirtschaftswissenschaftler*. (Sparer, Bankier, Ökonomist)

Mein *Lohn* ist niedrig. (Einkommen, Geld, Ausgabe)

C / Ergänzen Sie mit dem passenden Wort aus der Liste unten! 1 X 4 = 4 P

(Werbung ❖ Historiker ❖ Jahrhundert ❖ alt)

_____ ¹ sind der Meinung, dass _____ ² schon sehr _____ ³ ist. Die moderne Werbung begann aber erst im 17. _____ ⁴ mit der Geburt der ersten Tageszeitung 1650 in Leipzig.

Examenskorrektur

I. Leseverstehen

A. Wahr oder Falsch? Zeile(n) bitte angeben!

1. **Falsch** (Zeile 6-7: "Was mir an Deutschland besonders gut gefällt? Ich sage lieber erst mal, was ich in Frankreich besser finde. Da ist natürlich das Essen.")
2. **Falsch** (Zeile 9-10: "Warum die Leute an einer roten Ampel stehen bleiben, auch wenn kein einziges Auto vorbeifährt.")
3. **Wahr** (Zeile 15-16: "Nach Deutschland kam ich, um den Wein von unserem Weingut hier und in anderen Ländern zu verkaufen.")
4. **Falsch** (Zeile 18-19: "Ich war der erste aus der Familie, der neue Länder für den Export ausgewählt hat.")
5. **Wahr** (Zeile 22-23: "Dann habe ich im Internet Informationen über Köln gelesen.")
6. **Wahr** (Zeile 25-26: "In Köln feiern alle zusammen, egal, ob jung oder alt.")

B. Ordnen Sie der Überschrift den passenden Absatz A, B, C, D zu!

1. **Köln: eine pulsierende Metropole** – Absatz C

C. Wie steht das im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!

1. **Schon als Fünfjähriger wusste ich, dass ich einmal in unserem Betrieb mitarbeiten will.** (Zeile 17)
2. **"Das kenne ich aus Frankreich nicht, und das gefällt mir sehr."** (Zeile 27)

D. Beantworten Sie die Fragen mit korrekten logischen Sätzen!

1. **Inwiefern unterscheiden sich die Franzosen von den Deutschen ähnlich?** - Die Franzosen sind lockerer und flexibler, während die Deutschen strikter bei Regeln sind, wie z.B. beim Überqueren einer roten Ampel.
2. **Warum kann man Köln als eine Kreuzung und Treffpunkt betrachten?** - Köln liegt strategisch günstig zwischen verschiedenen Ländern (Frankreich, Belgien, Holland, Großbritannien), was es ideal für den Vertrieb macht.
3. **Was zieht Bardet in Frankreich vor?** - Bardet zieht das Essen und das bessere Wetter in Bordeaux vor.

II. Mediation

A. Übersetzen Sie ins Deutsche!

1. Die Werbung informiert uns über Innovationen in unserer Welt. Sie richtet sich vor allem an die Jugend.
2. Die Börse ist ein virtueller Markt, der dem Gesetz von Angebot und Nachfrage folgt.
3. Die Kryptowährungen sind zweifellos die Zukunft der Finanzen.

B. Übersetzen Sie ins Französische!

1. Puis j'ai lu des informations sur Cologne sur Internet. Il y avait écrit qu'il y a un grand carnaval. J'ai pensé : Carnaval?! C'est ma ville! J'adore le carnaval et les grandes fêtes. À Cologne, tout le monde célèbre ensemble, peu importe l'âge.

III. Schriftlicher Ausdruck

Thema 1: Werbetext

Produkt: Ein neues Smartphone

Werbetext:

Entdecken Sie das neue Smartphone X10, das Ihre Kommunikation revolutioniert! Mit seiner innovativen Technologie und einem atemberaubenden Design bietet es Ihnen maximale Leistung bei minimalem Energieverbrauch. Ob private Fotos oder professionelle Dokumente – das X10 sorgt dafür, dass alles klar und präzise bleibt. Nutzen Sie jetzt unseren speziellen Rabatt und erleben Sie die Zukunft der Kommunikation!

Thema 2: Aufsatz über Werbung

Position: Für Werbung

Werbung ist ein wesentlicher Bestandteil unserer heutigen Gesellschaft und spielt eine wichtige Rolle in der Wirtschaft. Ohne Werbung würden viele Unternehmen schwerlich ihre Produkte bekannt machen können. Außerdem liefert sie uns Informationen über neue Produkte und Innovationen, die unser Leben verbessern können.

Ein Beispiel ist die Werbung für Smartphones, die uns zeigt, welche neuen Funktionen verfügbar sind und wie diese unsere täglichen Aktivitäten vereinfachen. Auch soziale Medien nutzen Werbung, um relevante Inhalte zu teilen und Gemeinschaften zu fördern. Deshalb sollte Werbung weiterhin unterstützt werden, solange sie ehrlich und ethisch handelt.

IV. Strukturen und Kommunikation

Grammatik

A. Ergänzen Sie Fragen und Antworten!

1. **Womit unterhältst du dich?** – Mit meinen Kollegen.
2. **Worüber unterhältst du dich?** – Über das Wetter.

B. Verbinden Sie den Satz mit einem Relativpronomen!

Die Kinder haben die Werbung gern, die von Süßigkeiten spricht.

C. Ergänzen Sie die passende Präposition oder Endung im Genitiv!

Trotz der vielen Werbung ist es der Firma nicht gelungen, den Kauf ihrer Produkte heraufzusetzen. Kurz vor Beginn der Rabattaktion hat der Anbieter den Preis verschiedener, durch geführter jugendlicher am meisten bevorzugter Artikel erhöht und eine internationale Umfrage darüber gemacht, welche bekannten Marken gewählt werden.

V. Vokabular

A. Ergänzen Sie je 2 Wörter für jede Spalte!

- Wortfeld „Wirtschaft“: der Markt, der Konsum
- Wortfamilie „Entwicklungshilfe“: entwickeln, entwicklungsfähig

B. Markieren Sie das passende Synonym in Klammern!

- Er ist ein Wirtschaftswissenschaftler. (Ökonomist)
- Mein Lohn ist niedrig. (Einkommen)

C. Ergänzen Sie mit dem passenden Wort aus der Liste unten!

1. **schon sehr alt** – Historiker
2. **Werbung** – sind der Meinung, dass
3. **moderne Werbung** – begann aber erst im 17. Jahrhundert
4. **Leipzig**